

London, 2. August 2018

Primetals Technologies erneuert Stranggießanlage von Feralpi Siderurgica in Italien

- **Produktionskapazität wird um 10 Prozent auf 1,2 Mio. Tonnen pro Jahr erhöht**
- **Knüppelquerschnitt wird auf 150 x 150 Millimeter vergrößert und für 160 x 160 Millimeter vorbereitet**
- **Anlagenverfügbarkeit wird erhöht**

Die zur italienischen Feralpi-Gruppe gehörende Feralpi Siderurgica S.p.A. hat Primetals Technologies beauftragt, die Modernisierung ihrer sechssträngigen Knüppelgießanlage im Werk Lonato del Garda in Italien durchzuführen. Ziel des Projekts ist es, die Produktionskapazität von 1,1 auf 1,2 Millionen Tonnen Knüppel pro Jahr zu erhöhen, Knüppel mit einem größeren quadratischen Querschnitt von 150 x 150 Millimetern zu produzieren, die Anlage für Querschnitte bis 160 x 160 Millimeter vorzubereiten und die Anlagenverfügbarkeit zu verbessern. Die Inbetriebnahme der modernisierten Gießmaschine ist für Anfang 2019 geplant.

Die sechssträngige Gießanlage von Feralpi Siderurgica in Lonato del Garda in der Provinz Brescia hat derzeit eine installierte Jahreskapazität von 1,1 Millionen Tonnen Knüppel mit einem quadratischen Querschnitt von 140 x 140 Millimeter. Die Anlage produziert Stähle mit mittlerem Kohlenstoffgehalt, Kohlenstoffstähle und niedrig legierte Stähle für die Bauindustrie. Im Rahmen des Modernisierungsprojekts wird die Gießanlage mit neuen DiaMold-Schnellgießkokillen für Knüppelgießmaschinen ausgestattet, die sich durch eine konische Form der Kokillenrohre und offene untere Kokillenecken zur Reduzierung der Strangreibung auszeichnen. Der hydraulische Oszillator DynaFlex mit online einstellbaren flexiblen Parametern für die Kokillenoszillation dient zur Verbesserung der Strangoberflächenqualität. Zum Lieferumfang gehören auch eine neue Sekundärkühlung und ein Kaltstrangkopf. Primetals Technologies ist für das Basis- und Detailengineering sowie für die Lieferung der genannten Komponenten verantwortlich.

Die Feralpi-Gruppe ist einer der wichtigsten Stahllieferanten für die italienische Bauindustrie. Die Gruppe betreibt vier Tochtergesellschaften in Italien und verfügt über Produktions- und Vertriebsstandorte in Europa und Nordafrika. Feralpi Siderurgica wurde 1968 gegründet und ist damit das älteste Mitglied der Feralpi-Gruppe. Das Unternehmen ist heute einer der führenden Anbieter von Betonstahl, Walzdraht, Bewehrungsmatten und davon abgeleiteten Produkten in Italien.



Diese sechssträngige Knüppelstranggießanlage von Feralpi Siderurgica im Werk Lonato del Garda, Italien, soll von Primetals Technologies modernisiert werden.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter:

www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlja

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.